

Beschlussvorlage

zu Punkt 6. für den öffentlichen Teil der Sitzung des Verkehrs- und Werkausschusses (Gemeinde Osterrönfeld) am Dienstag, 29. Oktober 2019

Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Planierhobels für den Bauhof

1. Darstellung des Sachverhaltes:

In den letzten Jahren wurden die Wirtschafts-, Rad- und Wanderwege in Osterrönfeld regelmäßig durch Fremdfirmen saniert, da der alte Planierhobel des Bauhofes abgängig ist. Nun soll für den Bauhof ein entsprechendes neues Anbaugerät angeschafft werden, um künftig die wassergebundenen Wege in der Gemeinde zu räumen, zu ebnen und zu verfestigen. So kann ein Großteil der anfallenden Arbeiten auf diesen Wegen in Eigenleistung erledigt werden. Bei Schäden kann schneller reagiert werden, als wenn eine Firma beauftragt werden muss.

Im Verkehrs- und Werkausschuss erfolgt die Vorberatung/Empfehlung, die endgültige Entscheidung trifft die Gemeindevertretung.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die Anschaffungskosten betragen ca. 15.000,00 EUR brutto. Die notwendigen Finanzmittel sind für das Haushaltsjahr 2020 im Produktsachkonto 01/57300.0700000 „Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge“ bereitzustellen.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, einen Planierhobel für den Bauhof anzuschaffen. Die notwendigen Finanzmittel in Höhe von 15.000,00 EUR sind für das Haushaltsjahr 2020 im Produktsachkonto 01/57300.0700000 „Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge“ bereitzustellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Im Auftrage

gez.
Christina Porsch